

Pressemitteilung

Landesfrauenrat Hamburg e.V.
Hamburg, 12.09.2023
Nr. 05

Landesfrauenrat Hamburg e.V.
Grindelallee 43 (Sauerberghof)
20146 Hamburg
T: 040 4226070
F: 040 4226080
info@landesfrauenrat-hamburg.de
www.landesfrauenrat-hamburg.de

Nachwahl im Landesfrauenrat Hamburg: Erweiterter Vorstand wird durch eine intersektionale Perspektive bereichert

Der Landesfrauenrat Hamburg freut sich über engagierten Zuwachs im Vorstand. Auf der Mitgliederversammlung vom 04.09. wurde Güler Ulaş (Bundesverband der Migrantinnen Hamburg) als dritte Frau in den erweiterten Vorstand gewählt. Angela Fechner und Eva Burgdorf aus dem geschäftsführenden Vorstand heben hervor: „Wir freuen uns, dass wir noch diverser geworden sind!“

Die gelernte Heilerzieherin Güler Ulaş kämpft mit klarem Fokus gegen Rassismus und Diskriminierung aufgrund von Herkunft und Geschlecht in der Arbeitswelt sowie im Schul- und Bildungsleben. Ihre eigene Migrationsgeschichte ermöglicht ihr eine empathische Perspektive auf diese Themen. Doch auch unabhängig davon ist es ihr persönliches Anliegen, dass jeder Mensch sich in unserer Gesellschaft zugehörig fühlen kann: „Ich möchte meine Stimme dazu nutzen, die Muster verschiedener Formen von Diskriminierung zu durchbrechen. Wir alle haben verschiedene Geschichten, im Widerstand sind wir vereint.“

Ein intersektionaler Fokus ist für die gleichstellungspolitische Arbeit des Landesfrauenrats essenziell. Das bedeutet, anzuerkennen, dass verschiedene Formen von Diskriminierung sich gegenseitig beeinflussen. Güler Ulaş wird diesen intersektionalen Ansatz im erweiterten Vorstand stärker in den Blick nehmen. Der Landesfrauenrat Hamburg kann durch ihr Engagement die Bedürfnisse diverser Hamburger Frauen repräsentieren und aktiv zu einem sensiblen und offenen Feminismus beitragen.

Pressekontakt:

Landesfrauenrat Hamburg e.V.
Jarla Wessel
E-Mail: dialog@landesfrauenrat-hamburg.de



Anlage

Pressefoto: Angela Fechner aus dem geschäftsführenden Vorstand (rechts) gratuliert Güler Ulaş (links) zur Wahl

Über den Landesfrauenrat Hamburg:

Der Landesfrauenrat Hamburg e.V. ist der unabhängige, überparteiliche und überkonfessionelle Dachverband von 55 Hamburger Frauenverbänden. Seine Vorläufer waren der „Stadtbund Hamburger Frauenvereine“ von 1916, der sich 1949 als „Arbeitsgemeinschaft Hamburger Frauenorganisationen“ neu gründete. Vertreten werden ca. 300.000 Frauen aus Berufs-, Interessen- und Wohlfahrtsverbänden, aus Kirchen, Gewerkschaften und Parteien und weiteren Frauenverbänden oder Frauengruppen gemischter Verbände. Der Landesfrauenrat ist damit die größte Frauenlobby Hamburgs.